

## Die Schenkin

(Scherzes sch. v. Winkelhausen)

he - rr Ber - trand von Château Si - eie,  
du

jäh - leis - tet del - ne Kü - se miel  
er

di:

p.

p.

p.

p.

p.

p.

p.

p.

p.

auch sei - ne Lieder jählt er nicht.

Herr Bertrand von Château Siele,  
Du jählest deine Küsse nie!

Er ritt zu Gast  
nach Belforaff,

Und ritt und sang durchs Sonnenlicht,  
Auch seine Lieder jählt er nicht!

Die Läsel brach vor Schüxeln lost,  
Rechis ihm saß Mutter Belforaff,  
Bebaglich breit,  
Zur andern Seit'

Die alte Gräfin Béhanville, —  
Herr Bertrand, warum heut' so still?

Die blonde Schenkin goss ihm ein,  
The Mund war röter als ihr Wein,  
Sie sahn sich an . . .

Das Spiel begann,  
"Reicht mir die Schüssel, weiter Gast!"

"Sprach rechts von ihm Frau Belforaff,